Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 96 (2018)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Sein spechttypischer Meisselschnabel verbirgt eine dünne und biegsame, mehr als zehn Zentimeter lange Zunge, die bis weit in die Ameisengänge hineingelangt. Sie ist klebrig und im vorderen Bereich mit feinen, nach hinten gerichteten Borsten versehen, sodass der Grünspecht damit Ameisen und deren Larven und Puppen aus den Gängen «angeln» kann.

Besonders im Winter, wenn der Boden gefroren ist, stöbert er auch häufig in Ameisenhaufen. Um die Insekten darin zu erreichen, bohrt er sich einen grossen, bis zu einem Meter tiefen Stollen in den Ameisenhaufen. In diesem hält er sich oft lange mit der Nahrungsaufnahme auf, bleibt aber immer wachsam und flieht bei Anzeichen von Gefahr sofort in die Bäume. Harte, schneereiche Winter setzen den Grünspechten zu und können vielen den Tod bringen, da sie dann zu wenig Nahrung finden.

Das offene Land ist zu gefährlich

Grünspechte meiden es, weite Strecken offenes Land zu überfliegen, wo sie Angreifern wie dem Sperber ausgesetzt wären. Wie andere Spechte tragen sie kurze runde Flügel und manövrieren damit äusserst wendig im Astgewirr, fliegen aber nicht besonders ausdauernd. Wenn der Grünspecht ohne Verfolgungsdruck fliegt, etwa vom Schlafplatz zu den Nahrungsgründen, tut er dies wie manche Kleinvögel in einem anmutig erscheinenden wellenartigen Flug. Bei diesem energiesparenden

«Bolzenflug» legt er die Flügel immer wieder kurzzeitig an den Körper an und sinkt dadurch in der Flugbahn ab, um sogleich wieder zu flattern und an Höhe zu gewinnen.

Der lautfreudige Grünspecht zählt zu den häufigsten der heimischen Spechte. Weit anspruchsvoller bezüglich seines Lebensraumes ist sein naher Verwandter, der etwas kleinere Grauspecht. Nur wirklich naturnahe, strukturreiche Wälder mit einem hohen Totholz-Anteil scheinen diesem in der Schweiz spärlich brütenden Specht entgegenzukommen. Der Grauspecht lebt sehr heimlich und vorsichtig, sodass er auch deswegen selten beobachtet wird. Seine Rufe klingen etwas feiner und flötend. **

INSERAT



Wir kümmern uns um Sie.

Selbstbestimmt das Alter geniessen.

Wir unterstützen Sie: Bei der Zahlung von Rechnungen, bei der Erledigung der Steuererklärung, in Vermögensfragen, bei Problemen mit der AHV und vielem mehr.

Persönlich, engagiert, vertrauensvoll.

Ihre Kontaktperson:

Helene Vonwyl

dipl. Treuhandexpertin Tel. 041 228 12 34



Wirtschaftsprüfung Steuerberatung Wirtschaftsberatung Rechtsberatung Rechnungswesen Privatkundenberatung Immobilienberatung www.balmer-etienne.ch Luzern Zürich Stans